





Kurden ernannten Bajazid, dessen Garnison schon mehrere Angriffe zurück...

Die Türken raumten Tuzlitsa und Jastitsa und zogen sich gegen...

Generalstabs-Officiere aus Schumla weilen in Sifowa und Nikopolis...

Am 23. d. marschirten 15,000 Russen von Slatina nach Givra...

Ueber den Gang der Operationen in Montenegro liegen folgende...

Freitag fand ein erheblicher Ausfall bei Karz statt. Der Com...

Vom Kriegsschauplatz liegen weiters folgende Nachrichten vor:

durch tausend Lungen gezogen und geathmet worden ist. Ich liebe die...

„Sucht und ihr werdet finden,“ lachte Frau Anna, vielleicht ist er...

Der Herr vom Hause mit seinen zwei Begleitern stand vor den Damen.

„Wir sind von der Partie,“ lächelte Frau Anna, „meine Freundin...

„So harmonieren wir,“ lächelte Herr von Schöberg, auch ich liebe...

„Thun Sie mir den einzigen Gefallen, mein lieber Schöberg,“ fiel...

Er drückte sein Binoel in die Augen und strich sich mit den Händen...

(Fortsetzung folgt.)

Graf Andrasch benachrichtigte den russischen Botschafter Rowitoff...

Der „Köln. Zig.“ wird aus Wien, 23. Juni, als authentisch...

Wien, 25. Juni. Die „Presse“ bringt über die gestrige Bes...

Aus vollkommen glaubwürdiger Quelle stammende Meldungen aus...

Antwärtend auf das officielle türkische Telegramm über die russischen...

Aus Magra wird vom 24. d. gemeldet: General Tergulassoff...

Cattaro, 25. Juni. Die Türken occupiren das ganze linke...

Berlin: Verschiedene Zeitungsangaben über neuere Abkommen zwischen...

Die Kölnische Zeitung meldet aus London: Die englische Regierung...

Die Kölnische Zeitung meldet aus Paris: Aus guter Quellen erhellt...

Das „Journal des Debats“ meldet, Oesterreich habe der Türkei...

Die Euphrat- und Tigris-Armee am Feldzuge ist beschlossene...

Die Russen hatten beim Donau-Übergange 76 Tode und 300...

Die Türken, welche den Russen auf dem Landweg gegenüberstanden...

Cetinje, 25. Juni. Montenegro'sches Hauptquartier: Vom 23.

Konstantinopel, 24. Juni, Nachts. Die Russen setzen den Ein...

Konstantinopel, 25. Juni. In politischen Kreisen verlautet:

Aus dem ungarischen Reichstage.

Budapest, 25. Juni. Präsident Koloman Tisza eröffnete die...

Der Gesetzentwurf wird nun dem Oberhause behufs verfassungs...

Die Angelegenheit durch einen Beschlus Antrag zu erledigen, da es sich um...

Es folgt die Verhandlung des Berichtes der Schlussrechnungs-Com...

Der Bericht wird hierauf angenommen.

Der Bericht der Schlussrechnungs-Commission über die zweite Hälfte...

Schließlich wird der Bericht des Jannitäts-Ausschusses über die...

Nachdem sich Emerich Szalay gegen, Ladislaus Tisza für den An...

Budapest, 25. Juni. In Angelegenheit der Grenzbahnen...

Wien, 25. Juni. Die Interpellationen in der Debatte über die...

Erzherzog Albrecht trat gestern eine zehntägige Inspectionsreise nach...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

in den Bureaux...

Die „N. N.“...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Die Angelegenheit der Grenzbahnen...

Vocal-

Militärische...

Gregor Salvan, vom 68.

Freitag den 29. d. (P...

A. B.) haben am 19. J...

Gegenstände der B...

gebildet“ entnehmen, mit...

gegenüberstanden Batterien stark, verloren... Der „Volksfreund“ kündigt die Rückkunft...

in den Bureaux am Ballplatz. — Der „Volksfreund“ kündigt die Rückkunft... Die „N. Fr. Presse“ meldet: Die ungarische Deputation hält morgen...

Ungarn.

Berlin, 25. Juni. Bismarck, der heute mit dem bayerischen Ministerpräsidenten...

Ungarn.

Wien, 25. Juni. Die „Königliche Zeitung“ meldet: Gestern wurden auf einem Kartoffelacker bei Wöllheim am Rhein...

Ungarn.

Wien, 25. Juni. In dem heute stattgefundenen Consistorium ernannte der Papst Kardinal...

wozu sämtliche Herren Officiere der Garnison, die P. T. Casino-Mitglieder...

Ungarn.

Die obliche Stadtbehörde hat den Wechsel in der Leitung anerkannt und die Fortführung...

Ungarn.

Das Comité wird es sich angelegen sein lassen, ein interessantes Repertorium...

Ungarn.

Das Leben Schaguna's als Oberhirt der romanischen griechisch-orientalischen Kirche...

Ungarn.

Die von Schaguna hinterlassenen Mittel haben einen bestimmten Zweck und dieser Zweck...

Ungarn.

Einem hiesigen Vorstatter wurde ein Paar Stiefel gestohlen; er fand dieselben...

Ungarn.

Agnethe, 25. Juni. (Orig.-Corr.) Agnethe's Feuerweh'r. Gestern fand hierorts die bereits früher angekündigte Schaulobung...

Ungarn.

Der genannte Herr Stuhlrichter erwiderte in ebenso passender als ergreifender Weise...

Ungarn.

Hierauf nahm Derselbe die feierliche Angelobung von den Ausschüßmitgliedern...

Ungarn.

Nachdem der Herr Obmann von Seite der übrigen Feuerwehrmänner das Angelobnis...

Ungarn.

Abends fand sodann zu Gunsten der freiwilligen Feuerwehr im Gasthofsalle...

Ungarn.

Am 24. d. M. an die Central-Anstalt für Meteorologie gemeldet: Gestern 10 Uhr...

— In dem Theile des Landes von Klausenburg herwärts sind Streifungen...

Ungarn.

hat sich in Kronstadt der Gehilfe der H. S. Apotheke ein geborener Hermannstädter...

Ungarn.

— (Schadenseuer.) Aus Mediaş, 26. d. wird uns geschrieben: Vergangene Nacht...

Ungarn.

— (Aus dem Jahre 1849.) Die „N. Fr. Presse“ erhält folgende Zuschrift: „Zur Zeit, als Petöfi, den ich wohl kannte,...

Ungarn.

— (Ein rumänischer Spion.) Aus Clöpatat wird dem „P. Napö“ geschrieben: Gestern (22. d.) zog auf der Clöpatat'schen...

Ungarn.

— (Lehrerfreunden.) Die Wälgner Elementarschul-Lehrer haben wie dem „M. A.“ berichtet wird...

Ungarn.

— (Womit sich die Geister beschäftigen.) darüber weiß das Theresienblätter Blatt „Szabadosi R.“...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Ungarn.

— (Erdbeben und Regengüsse.) Aus Nagusa wird am 24. d. M. an die Central-Anstalt...

Special-Programm.

Erster Tag (29. Juni).
Vormittag 9 1/2 Uhr: Empfang und Einquartierung der mit der Bahn ankommenden Gäste.
12 Uhr: Eröffnung der Ausstellung.
Nachmittag 3 Uhr: Sitzung des Verbandsauschusses.
5 Uhr: Vorbesprechung der Abgeordneten und Constatuirung der Jury.
Abends 7 Uhr: Festvorstellung im Theater.
9 Uhr: Begrüßungsabend.

Zweiter Tag (30. Juni).

Vormittag 8-11 Uhr: Hauptversammlung des Gauverbandes.
Tagesordnung:
I. Eröffnungsgespräch des Präsidenten. Wahl der Schriftführer.
II. Rechenschaftsbericht des Verbandsauschusses über sein Wirken (1875-1877).
III. Bericht über die geprüfte Cassarechnung von 1875-1877, erstattet von der freiwilligen Feuerwehr Hermannstadt.
IV. Vorlage und Genehmigung des Kostenveranschlagtes für 1877-1879.
V. Vorlagen des Verbandsauschusses, und zwar:
1. Bericht über die Thätigkeit des Landes-Feuerwehr-Verbandes, sowie über die Wirksamkeit unseres Gauverbandes-Auschusses anlässlich des III. ungarischen Feuerwehrtages in Arad.
2. Ueber einige Änderungen unseres Verbandes-Statutes, gefordert durch die Modification des Landes-Feuerwehr-Verbandes-Statutes, und zwar:
Im Sinne der §§. 2, 4, 8, 15 und 17 der Statuten des Landes-Feuerwehr-Verbandes empfehlen wir folgende unabwendliche Änderungen der Statuten für den Gauverband der Feuerwehren dieses des Királyhágó:
Im §. 1 mehr nach den Worten „diesseits des Királyhágó“ noch beizufügen „und eventuell in den Nachbar-Comitaten“. (Siehe §. 4 der Statuten d. L. F. V.)
Der §. 3 würde lauten: „Der Verband umfasst das ganze Gebiet dieses des Királyhágó, eventuell auch die Nachbar-Comitaten. Verbandsmitglieder sind die auf diesem Landesgebiete organisierten oder zu organisierten freiwilligen Feuerwehren, deren Aufnahme zwar nicht obligat ist, aber einmal erfolgt, auf die Dauer von drei Jahren Gültigkeit hat. Wenn die Verbandsmitglieder ihren Austritt nicht sechs Monate vor Ablauf dieser Frist zur Anzeige bringen, werden sie als auf weitere drei Jahre verpflichtet betrachtet. Jede Feuerwehr wird durch ihren Eintritt in den Gauverband zugleich Mitglied des Landes-Feuerwehr-Verbandes“. (Siehe §§. 4, 2, 8 und 15 der Statuten d. L. F. V.)
Die erste Alinea des §. 4 würde folgendermaßen lauten: „Zur Verwaltung des Verbandes wird aus den Mitgliedern desselben ein Verbandsauschuss gewählt, der seinen ständigen Sitz in Klausenburg hat.“
Endlich wäre §. 12 folgendermaßen zu modificiren: „Zur Deckung der Ausgaben des Gau- und Landes-Verbandes hat jedes Verbandsmitglied jährlich im

Januar sechs (6) Gulden an den Schrift- und Cassenführer des Gauverbandes zu entrichten, wovon die Hälfte dieses Betrages der Landes-Verbands-Cassa, die andere Hälfte aber der Gauverbandes-Cassa abfließt“. (Siehe §. 17 der Statuten des L. F. V.)
VI. Antrag der Hermannstädter Feuerwehr auf Erwerbung eines Apparates zu vorstehender Prüfung der auf Feuerwehrtragen ausgefertigten Viehmäschinen.
VII. Der gegenwärtige Stand der ungarischen Feuerwehr-Literatur, mitgeteilt vom Comandanten der freiwilligen Feuerwehr Kelecs Monor, Wilhelm Gamauf.
VIII. Die Kenntnisse und Erfahrungen des Dilettantismus im Feuerlöschwesen von Josef Hahn, Comandant der Bozser freiwilligen Feuerwehr.
IX. Zur Reform des Bau-, Feuerpolizei- und Versicherungsweins in Ungarn von Dr. Gustav Kündler, Comandant der freiwilligen Feuerwehr in Hermannstadt.
Nachmittag 1-3 Uhr: Banquet.
4-7 Uhr: Fortsetzung der Hauptversammlung.
X. Antrag der freiwilligen Feuerwehr Maros-Rudos, betreffend „die allgemeine Verpflichtung zum Feuerwehrdienste“.
XI. Vorlage, eventuell Verhandlung jener Anträge, welche im Sinne des §. 10 unserer Verbandsstatuten verzipat einlangten.
XII. Bericht über den Verlauf des III. Feuerwehrtages.
XIII. Aenderung des gegenwärtigen und Wahl eines neuen Verbands-Auschusses.
XIV. Wahl einer Commission zur Verifizierung des Protokolls.
Nachmittag 4-7 Uhr: Prüfung der Requisiten.
Abends 7 Uhr: Reunion und Tanzkränzchen.
Dritter Tag (1. Juli.)
Vormittag 7-11 Uhr: Prüfung der Requisiten.
8-10 Uhr: Schluss der Hauptversammlung. Erledigung der noch nicht verhandelten Gegenstände X-XIV.
XV. Schlusswort des Präsidenten.
Vormittag 10 1/2 Uhr: Sammel auf dem Bahnhofplatz.
11 Uhr: Festzug. Elisabethgasse, Bürgergasse, kleiner und großer Ring, Heltauergasse.
11 1/2 Uhr: Begrüßung der Gäste im Namen der Stadt und der Feuerwehr.
12 Uhr: Schaulübung auf dem Hermannsplatz.
Nachmittag 3 Uhr: Schluss der Ausstellung und Prämien-Vertheilung.
5 1/2 Uhr: Abmarsch zur Bahn.
Das Central-Comité.

Feuerwehr-Gauverbandstag.

Die Eintrittskarten zu den Festlichkeiten des Feuerwehrtages werden von heute an täglich von 8-11 Uhr Vormittags und von 3-7 Uhr Nachmittags in der städtischen Ackerskanzlei auf dem großen Ring im blauen Stadthause abgegeben, und zwar:

- 1. Festkarten für Nichtmitglieder zur Schaulübung, Ausstellung und Reunion à Person 1 fl.
2. Mitglieds-Festkarten für ledige unterstehende Mitglieder zur Schaulübung, Ausstellung und Reunion à Person 50 kr.
3. Familienkarten für unterstehende Mitglieder zur Schaulübung, Ausstellung und Reunion 1 fl. 50 kr.
4. Eintrittskarten für den einmaligen Besuch der Ausstellung à Person 20 kr. Diese Karten sind auch an der Ausstellungs-Cassa zu haben.
5. Karten zum Feuerwehr-Banket am 30. Juni, 1 Uhr, im Hermannsgarten à Couvert sammt Getränk 2 fl.
Alles Nähere durch Anschlagzettel. Das Fest-Comité.

Briefkasten der Redaction. Kleinschenk. Ihr gemüthvoller und gebieter Bericht ist uns leider erst am 27. d. zugegangen, nachdem ein anderer Bericht über dieselben gelungenen Leistungen bereits in unserem Blatte vom 26. d. abgedruckt war. Wären Ihre sehr geschätzten Zeilen früher eingelangt, so hätten wir denselben sicher den Vorzug eingeräumt.

Stadt-Theater in Hermannstadt.

VI. Abonnement Donnerstag den 28. Juni: 1. Vorstellung. Die Pflegekinder. Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benediz.

Freundenliste.

Hotel Neuhof. Albert Grub, l. ung. Ministerial-Sectionsrath, von Budapest; Georg Popovics, Notar, von Odaba; Eugen von Koppfinger, l. l. Generalmajor, von Klausenburg.
Ungarische Krone. Albert Fekete, Gutsbesitzer, von Sövényfalva; A. Herich, Kaufmann, von Mediasch; L. Vón, A. Fuchs, Kaufleute, von Wien; W. Heller, Kaufmann, von Prag.
Mediascher Hof. Dr. Kraffer, von Mählsbad; Juon Pajfescu, Kaufmann, sammt Familie, Mählsbad; Magon, Kaufmann, von Kinn.

Telegr. Wiener Cours vom 27. Juni 1877.

Table with 3 columns: Item, Price, and another Price. Includes items like 5% Metalliques, National-Anlehen, Goldrente, 1860er National-Anlehen, Bankactien, Creditactien, London, and Uzg. Grundentlastungsbobl.

Sz. 911/1877. [449] 3-3

Értesítvény.

A nagy-szebeni állami magyar tannyelvű elemi iskolánál a f. é. zárviszsgálatok július hó 2-án tartatnak meg, m. p. délelőtt 9-12-ig a fiúk és délután 3-6-ig a leányok vizsgálatát leend.
Ezen iskola a jövő tanévben 4 fi- és 4 leányosztályllyal nyitattik meg. Tanulók mind a négy osztályba f. é. augusztus 27-31-ik napján az iskola helyiségeben (Rizskása utca 13-ik sz. a.) délelőtt 8-12-ig az eddigi feltételek t. i. 2 forint évi tandíj és 25 kr. felvételi avagy beiratási díj lefizetése mellett vételnek fel. A tanítás f. é. szeptember hó 3-án veendő kezdetét.
Nagy-Szeben, 1877-ik évi június hó 25-én.
A m. k. tanfelügyelőség.

Schulnachricht.

An der Staats-Elementarschule mit ungarischer Unterrichtsprache in Hermannstadt werden die Prüfungen am Schluß des ersten Schuljahres den 2. Juli l. J. abgehalten, und zwar:
Vormittags von 9 bis 12 Uhr mit den Knabenklassen und
Nachmittags von 3 bis 6 Uhr mit den Mädchen.
Diese Schule wird im nächsten Schuljahre auf je 4 Knaben- und 4 Mädchenklassen erweitert und werden Schüler für jede der vier Classen vom 27. bis 31. August l. J., Vormittags von 8 bis 12 Uhr, in dem Locale der Schule (Reisergasse Haus-Nro. 13) unter den bisherigen Bedingungen, d. h. gegen Ertrag des jährlichen Schulgeldes von 2 fl. und der Aufnahmungs- und Einschreibgebühr von 25 fr. aufgenommen. Der Unterricht im neuen Schuljahre beginnt am 3. September l. J.
Hermannstadt, am 25. Juni 1877.
Das k. ung. Schulinspectorat.

3. 1138/1877 [447] 3-3
Szb.

Concurs.

Zur Befetzung der mit 31. Juli l. J. in Erledigung kommenden Freyer Gemeinde-Notar-Stelle mit dem Jahresgehälte von 420 fl., dann Naturalwohnung und den tarifmäßigen Schreibgebühren wird der Concurs mit dem Beifügen eröffnet, daß Bewerber ihre mit den erforderlichen Belegen versehenen Gesuche bei dem gefertigten Stuhlrichter-Amt bis zum 18. Juli l. J. einreichen können.
Heltau, am 20. Juni 1877.
Das Heltauer Stuhlrichter-Amt.

P. 3. 867/1877. [451] 3-3

Kundmachung.

Den 7. Juli 1877, Vormittag 10 Uhr, wird im hiesigen Communitäts-Saale das der Mediascher Commune gehörige Gast- und Einkehrwirthshaus „Zur Traube“ auf die Zeit vom 1. August 1877 bis 31. December 1880 verpächterungsweise verpachtet werden.
Die Bedingungen können auch bis dahin hieramt eingesehen werden.
Mediasch, am 20. Juni 1877.
Das Stadthannen-Amt.

Holzverkauf.

Sonntag den 8. Juli d. J., 2 Uhr Nachmittags, werden in der Gemeinde Hahnbad 220 bis 230 Raster Buchenholz, vorzüglichster Qualität, im öffentlichen Licitationewege gegen gleich baare Bezahlung parthienweise verkauft.
Hahnbad, am 22. Juni 1877.
2-8 [443] Das Ortsamt.

Zu vermieten.

In der Josefstadt, Mählgasse Nro. 27 im ersten Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Cassenzimmer mit schöner Aussicht, 1 Vorzimmer, 3 Hofzimmer, 1 kleines Zimmer, Küche, Kammer, Aufboden, Keller, Holzlage und mit oder ohne Stallung zu vermieten, kann allsogleich bezogen werden.
Näheres dabeilist zu erfragen. [453] 1-31

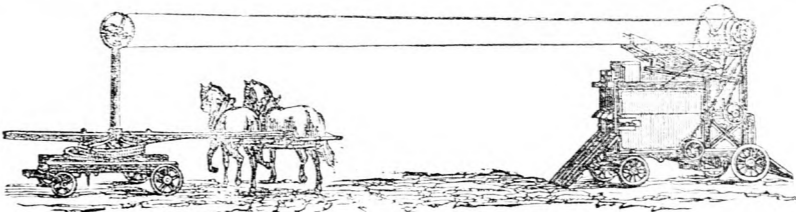
Gluck auf nach Braunschweig!

Advertisement for Braunschweig lottery. Text: Glück auf nach Braunschweig! Ich bleibe meine alte Devise, unter welcher ich wiederum die von hoher Regierung genehmigte und garantierte Braunschweig-Landes-Lotterie, Gewinne im Betrage von 8 Million 494,500 Mark...

Promessen auf Credit-Lose. Wiener Lose. Beide zusammen nur fl. 6 1/2 und Stempel. Haupttreffer: fl. 400.000! Ziehung schon am 2. Juli! Wechselgeschäft der Administration des MERCUR, Wollzeile 13.

Aus dem Amtsblatte.

Exitationen. Am 7. Juli (auch unter dem Schätzungswerte) Liegenschaften des Stefan Cse in Balvanhos-Baraja. (Deeler Gerichtshof.) - Am 7. Juli Liegenschaften der Anna Nisulai in Simon. (Kronstädter Gerichtshof.)



Stiften-Dreschmaschinen u. Sortirreuter

in verschiedenen Größen, anerkannt bewertester Construction, selbstthätige Getreidemähmaschinen, Grasmähmaschinen, Wicken und Nadenreinigungscylinder (Trieur) stehen dem hochverehrten Publicum zur gefälligen Besichtigung und Verkauf ausgestellt bei

Andreas Rieger,

landwirthschaftliches Maschinenlager und Reparaturwerkstatt; Sagthor Nro. 5.

Oeffentl. concess. Lagerhaus der Union-Bank.

Station: „Union-Bank“, Wiener Verbindungsbahn. Waarenhäuser, Spiritus-Reservoir's, Souterrain's für Oele, Wein etc., k. k. Haupt-Zollamts-Expositur. Transito-Cabinen, öffentl. Wäge- und Mess-Anstalt etc.

Special-Tarife für Einlagerungen

Table with 2 columns: Item and Price. Items include Baumwolle, Garne, Bleche, Colonial- und Droguerie-Waaren, Caffee, Eisen, roß und in Stangen, Felle und Häute, Flachs und Hanf, Getreide, Mehle und Hülsenfrüchte, Repp, Leder, Knoppfen und Valonea, Maschinen, landwirthschaftliche, Manufacturwaaren, Oele, Obst, gebürt., Perlmutter, Rüben, getrocknet, Reis, Seegras, Schafwolle in Ballen, gepreßt, un gepreßt, Stärke, Zucker, Spiritus.

Manipulations-Gebühren:

Table with 2 columns: Item and Price. Items include Für Ein-, Auslagerung und Abwage bei verpackter Waare per 100 Kilo, un verpackter, Getreide in Säcken, gefchüttet, Affecuranz per fl. 100 versicherter Werth und Monat, Oele und Fettwaaren, Wein und Spiritus.

Union-Bank in Wien.

Die „Union-Bank“ übernimmt den commissionsweisen Verkauf der ihr conjuquirten Güter und ertheilt Vorzühilfe auf dieselben.

Erstausgabe außer der Sonntags-Feiertage täglich 5 fl., das Vierteljahr 50 kr., ein Monat mit Zustellung 1 fl. 50 kr., Einzelne Nummer 1 fl. 50 kr.

Fillial-Abonnement bei Herrn J. F. Leo Buchhändler

Nr. 151.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off. Includes phrases like 'Mit diesem deut...', 'die alte Hermannstadt', 'engeren Vaterlandes', 'Und wohl hat', 'wehmann, der in', 'männlichen Muth un', 'muß, er ist der zu h', 'Mit Freuden e', 'welche herbeikommen', 'Feuerwehr durch ge', 'dienfbarer zu machen', 'Mit Freuden t', 'gab sich freiwillig ge', 'baren Clementens Sch', 'Wohlfsein und damit', 'wenn nicht kundige u', 'Wirkung des entsefel', 'Die Männer, r', 'aufnehmen, die ohne', 'nur ihre ganze Thät', 'und unentwegt der', 'bieten, sie verdienen', 'erklärt.', 'Sie verdienen', 'aufrichtigen, herzlich', 'Wärme etwas verliere', 'Deshalb sind m', 'Armen die Gäste emp', 'sind sicher, daß die G', 'strebungen, ihre Ziele', 'Aus allen Theil', 'Walblandes, haben si', 'Zusammenghörigkeit a', 'Vaterlandes wird eines', 'Gauverbandstages sein', 'Aber auch die', 'gewidmet haben, sie m', 'Mit jedem neuen Gau', 'immer größere Popular', 'des segensreichen Instit', 'Wenn das Wo', 'Eszékényi, daß der S', 'Zigeuners bringen soll', 'wird, so kann man hage', 'Institut der Feuerwehr', 'ausbreiten wird - denn', 'Willkommen', 'Willkommen', 'Es grüßt eu', 'Zum schönen', 'Wir grüßen', 'Ihr städtliche', 'Wir öffnen d', 'Und halten G', 'Es ist kein l', 'Dem ihr eud', 'Nach einem t', 'Gest siegreich', 'Es ist die D', 'In rastlosem', 'Des lodende', 'Mit Wagniß', 'In qualment', 'Das Grauen', 'Da stürmen', 'Darin die vo'